



Am Reformationstag startet neues Luther-Spiel bei kirche-entdecken.de

Zum 31. Oktober 2013 geht mit "Martin Luthers Abenteuer" ein neues Spielangebot auf www.kirche-entdecken.de online. Das Spiel ist mit Mitteln der EKD gefördert und richtet sich im Rahmen der Lutherdekade an Kinder im Grundschulalter. Die Projektpartner haben das neue Lutherspiel mit der mehrfach ausgezeichneten Kindermedienagentur KIDS interactive aus Erfurt entwickelt. Damit das Spiel nicht nur am heimischen PC funktioniert, wird für die Nutzung mit mobilen Endgeräten außerdem eine kostenlose App (iOS/Android) zur Verfügung stehen.

Kinder sollen Spaß am Spiel haben

„Unser Ziel ist, Kinder spielerisch mit den entscheidenden Erlebnissen im Leben Martin Luthers und der Grundidee der Reformation vertraut zu machen“, so Pfarrer Miklós Geyer von Vernetzte Kirche. „Wir möchten vor allem, dass die Kinder Spaß daran haben, den Menschen Martin Luther in verschiedenen Phasen seines Lebens kennenzulernen“, ergänzt Spielpädagoge Uli Geißler. Begleitet von der Kirchenelster Kira können Kinder in die mittelalterliche Welt des Reformators



eintauchen und mit ihm gemeinsam diverse Abenteuer erleben. Fünf Spielepisoden sind thematisch in eine spannend erzählte Rahmenhandlung eingebunden.

Wichtige Situationen in Luthers Leben

Es ist dunkel und regnet. Man sieht einen Feldweg und dahinter eine Landschaft aus Wiesen, Bäumen und Kornfeldern. Mittendrin ein junger Mann, der sich vor den immer häufiger einschlagenden Blitzen fürchtet: „Ach, herrje, diese Blitze machen mir große Angst. Bitte, Heilige Anna, hilf mir, dieses Gewitter zu überstehen. Ich verspreche dir auch ein Mönch zu werden und ins Kloster zu gehen.“

Vor dem Hintergrund ihrer eigenen Lebenswelt können die jungen Spieler Luthers Erfahrungen aktiv nachvollziehen, indem sie ihm in entscheidenden Situationen seines Lebens konkret zur Seite stehen: Mittels Tastatur können sie Martin so steuern, dass er vor den Blitzen ausweichen und später über Stock und Stein

vor seinen Feinden fliehen kann. Sie können dem Mönch helfen, seine Aufgaben im Kloster in den richtigen Tagesablauf zu bringen, und Junker Jörg beraten sie beim Übersetzen der Bibel.

Kleine Animationen verbinden die Spiele und stellen die Abenteuer in Zusammenhang mit Luthers Entwicklung vom furchtsamen Studenten zum mutigen Reformator, der Gottes Wort in Form seiner gedruckten Bibelübersetzung unter das Volk bringt.



Wissensvertiefung

Wer neben dem Spielspaß sein Wissen vertiefen möchte, kann in ergänzenden Wissenskarten mehr über Martin Luthers Wirken und seine Welt erfahren.

„Wichtig war uns auch, dass das Spiel im Grundschulunterricht eine unterhaltsame Ergänzung zum Lehrplan bietet. Deshalb haben wir es thematisch entsprechend ausgerichtet“, betont Nicola Rössert, Projektmanagerin für kirche-entdecken.de. Kinder, die selbst noch nicht lesen können, haben übrigens die Möglichkeit, sich die Texte vorlesen zu lassen.



Das neue Spielangebot von kirche-entdecken.de wurde von einem Team aus Theologen, Spielpädagogen, Medienwissenschaftlern, Dramaturgen, Designern und Programmierern entwickelt. Projektpartner sind die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern, die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Hannovers sowie Prof. Dr. Roland Rosenstock von der Universität Greifswald.

Oktober 2013



Kontakt

Nicola Rössert

Vernetzte Kirche / Internet im Evangelischen Presseverband für Bayern e.V. (EPV)

Birkerstr. 22

80636 München

089-1 21 72-178

nroessert@epv.de

www.kirche-entdecken.de ist das erste Internet-Angebot der evangelischen Kirchen für Kinder im Grundschulalter. Es wurde im Mai 2005 auf dem Kirchentag in Hannover gestartet. Im Jahr 2011 erfolgte ein Relaunch. Kinder lernen hier spielerisch den Kirchenraum als Erlebnisraum kennen. Kreativität und Medienkompetenz werden gefördert, Wissen über den christlichen Glauben wird spielerisch vermittelt: Die Kinder können Geschichten aus der Bibel lesen oder hören, Wissenswertes über das Kirchenjahr und über andere Religionen erfahren, ein Bibelquiz lösen und vieles mehr.

Entwickelt und betreut wird www.kirche-entdecken.de von einer Projektgruppe aus Theologen und Medienwissenschaftlern, zu der Angelika Wiesel (Evangelisch-Lutherische Landeskirche Hannovers), Roland Rosenstock (Universität Greifswald), Miklós Geyer (Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern) und Uli Geißler (Amt für Jugendarbeit Nürnberg) gehören. Die Agentur Kerygma (Köln) hat das Angebot realisiert. Die Kinderseite ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft www.seitenstark.de, entspricht den Kriterien des Erfurter Netcodes und steht auf der Whitelist von fragFINN.de.